

02.01.2024 um 00:01 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Jessica Hamm,

Evangelische Pfarrerin, Breithardt

Zwei Eimer Liebe

"Liebe muss so schön sein, wenn ich groß bin, kaufe ich mir auch zwei Eimer voll.", das hat mein Papa immer gesagt. Natürlich haben wir als Kinder darüber gelacht. Auch wenn wir nicht genau wussten, was Liebe ist, war klar: Man kann sie weder kaufen noch in Eimer abfüllen.

Das Wichtigste auf der Welt

Was Liebe ganz genau ist, kann ich immer noch nicht greifen. Ich kann sie spüren und von ihr erzählen. Aber ich würde mir niemals anmaßen zu denken, ich könnte sie vollumfänglich beschreiben oder erklären. Und trotzdem halte ich sie für das Wichtigste, das es auf der Welt gibt. Ich glaube nämlich, wo etwas aus Liebe geschieht, entsteht jede Menge Gutes. Und damit meine ich eine ehrlich gemeinte Liebe, die das Wohl der Anderen in den Blick nimmt.

Ein gutes Motto für 2024

Das dachte wohl auch die kirchliche Arbeitsgemeinschaft, die die Jahreslosung ausgesucht hat. Ein Bibelvers, der wie ein Motto für das Jahr sein soll. Und für dieses neue Jahr haben sie folgenden Satz ausgesucht: Alles was ihr tut, geschehe in Liebe. 1. Korinther 16,14

Im neuen Jahr viel mit Liebe tun

Der Satz steht eigentlich am Ende eines Briefes. Ich finde aber, er macht sich sehr gut am Anfang dieses Jahres: Alles was ihr tut, geschehe in Liebe.. Ein sehr gutes Motto. Es ruft mich dazu auf aktiv zu werden. Aber nicht einfach irgendwie. Sondern mit Liebe. Der Welt, den Menschen um

mich herum, mir selbst mit Liebe begegnen. Natürlich werde ich das nicht bei allem, was ich tue, auch wirklich schaffen. Aber wenn ich mich ab und zu in diesem Jahr daran erinnere, wer weiß, dann habe ich am Ende vielleicht doch vieles mit Liebe getan und bekomme vielleicht sogar die zwei Eimer voll.